

FIFTY-ONE

BÜROGEBÄUDE

Zürich - ZH

**Bauherrschaft**

Union Investment Real Estate GmbH
Valentinskamp 70
D-20355 Hamburg

Totalunternehmung

Losinger Marazzi SA/AG
Hardturmstrasse 11
8005 Zürich

Architekt

R. Rast Architekten AG
Beatusstrasse 19
3006 Bern

Bauingenieur

Basler & Hofmann AG
Forchstrasse 395
8008 Zürich

Technische Büros

HKLS-Ingenieur:
Hürlimann Engineering AG
Wändhüslen
8608 Bubikon

Elektroingenieur:
Hefti. Hess. Martignoni.
Zürich AG
Eggbühlstrasse 36
8050 Zürich

Fassadeningenieur:
Emmer Pfenniger Partner AG
Weidenstrasse 13
4142 Münchenstein

Bauphysik:
Mühlebach Partner AG
Schulstrasse 9
8542 Wiesendangen

Landschaftsarchitekt:
Rotzler Krebs Partner GmbH
Lagerplatz 21
8400 Winterthur

Lage des Bauobjektes

Pfingstweidstrasse 51
8005 Zürich

Konzept

2008

Ausführung

2009-2011

**LAGE / GESCHICHTE**

Das Entwicklungsgebiet „City West“ erstreckt sich auf dem früheren Coop-Gelände im Zürcher Kreis 5. An der Pfingstweidstrasse entsteht eine moderne Zone mit vielen Neubauten für Büros, Wohnungen und Hotels. Dem Bürogebäude Fifty-One, von dem an dieser Stelle die Rede ist, kommt eine besondere repräsentative Bedeutung zu, denn es bildet das Eingangstor zu „City West“. Seinen schlichten Namen hat der Neubau übrigens erhalten, weil er an der Pfingstweidstrasse 51 steht. Fifty-One bietet Raum für fast 1400 Arbeitsplätze und ist das erste fertig gestellte Projekt von „City West“.

KONZEPT

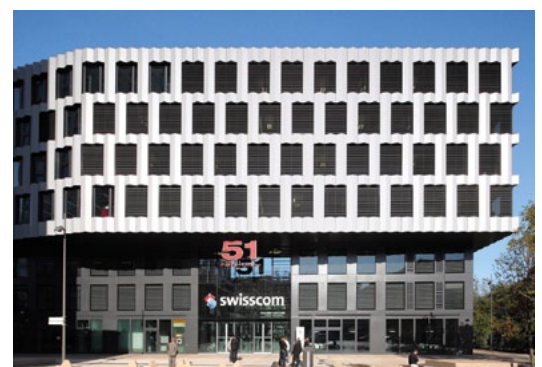
Die Bauherrschafft wünschte sich ein Bürogebäude mit einem flexibel nutzbaren Grundriss, der auch in kleine Einheiten unterteilt werden kann. So entstanden sechs von einander unabhängige Treppenhäuser, um die herum sich die Büroräume gruppieren. Über die sechs Treppenhäuser wird das Haus auch mit den technischen Anlagen und Energie versorgt. Nach dem Rohbau hat die Swisscom das gesamte

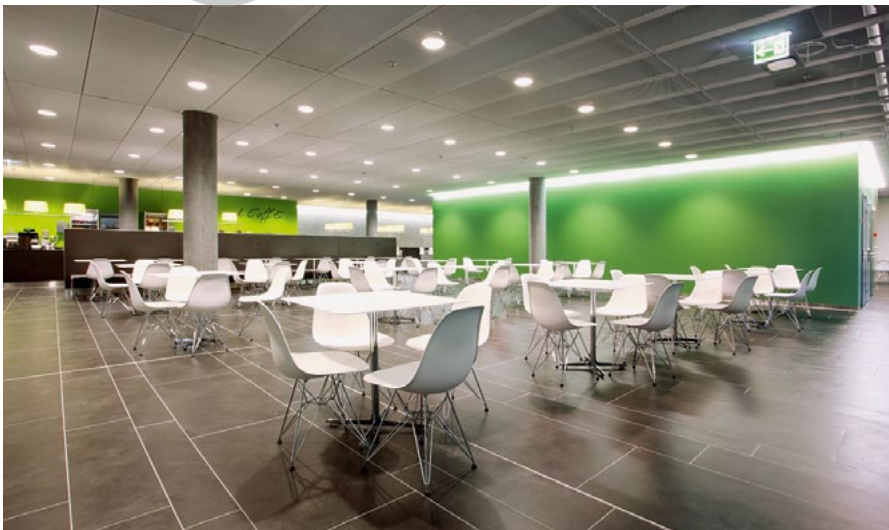
Gebäude als Mieter übernommen und nach einem eigenen Konzept ausgebaut.

Das markante Bürogebäude erinnert an eine Arena, in der sich Innovation, Effizienz und Flexibilität vereinigen. Die Fassade hängt an vorgespannten Betonwänden und teilt sich – dem städtebaulichen Masterplan folgend – in drei Sockelgeschosse und vier Kranzgeschosse auf, die umlaufend über den Sockel auskragen. Die wunderschöne, dreigeschossige Eingangshalle dient als Identität stiftendes Element.

BESONDERHEITEN

Das Gebäude wurde mit bis zu 28 Meter tiefen Pfählen im Boden verankert. Während der Bauphase musste der Grundwasserspiegel vorübergehend abgesenkt werden: Ein grosser Teil des Grundwassers wurde mit einer eigens dafür gebauten, einen Kilometer langen Leitung in die Limmat abgeführt. Besondere Merkmale weist auch das Dach auf: Es ist begrünt und bietet einen Lebensraum für verschiedene Pflanzen. Das Dach ist zudem so angelegt, dass das Regenwasser zurückgehalten wird und ins Grundwasser statt in die Kanalisation abfließt.





ENERGIEKONZEPT

Das Bürogebäude Fifty-One wurde mit dem international anerkannten Label LEED „Gold Core and Shell“ ausgezeichnet. Das Zertifizierungssystem LEED legt nicht nur Wert auf Energieeffizienz, sondern auch auf die nachhaltige Auswahl des Baugrundstücks und auf die Materialauswahl und den Ressourcenverbrauch während der Bauphase.

Die Energieversorgung wird über eine Energiezentrale sichergestellt, die das Elektrizitätswerk Zürich (EWZ) in Zusammenarbeit mit der Projektentwicklerin Losinger Marazzi für das Gebiet „City West“ entwickelt hat. Die Anlage versorgt das Bürohaus mit umweltfreundlicher Energie aus unterschiedlichen Quellen: Geheizt wird einerseits mit Fernwärme, andererseits versorgen zwei vom Grundwasser gespeiste Wärmepumpen das Fifty-One mit Wärme und Kälte. Der Strom trägt das Label „naturemade basic“ und stammt aus erneuerbaren Quellen. Die Energie gelangt über moderne Deckensegel in die Büroräume. Das System ist so angelegt, dass in den Büros stets die richtige Temperatur herrscht. Beleuchtung und Storen stimmen sich automatisch auf das Tageslicht ab.

PROJEKTDATEN

SIA-Volumen	:	110 000 m³
Aufteilung der Flächen		
Büros, Restaurant, Cafétéria	:	18 600 m²
Restaurant	:	250 Plätze
Cafétéria	:	180 Plätze
Lager, Archive, Technik	:	1 900 m²

Parkplätze

Tiefgarage	:	77
Oberirdisch	:	11

NACHHALTIGKEIT

- Label LEED mit Auszeichnung „Gold Core and Shell“
- Eigene Energiezentrale des Elektrizitätswerks Zürich (EWZ)
- Stromlabel „Nature made basic“